



Solothurner Zeitung AG
4500 Solothurn
032/ 624 74 74
www.solothurnerzeitung.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 22'223
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

Themen-Nr.: 314.12
Abo-Nr.: 1079511
Seite: 20
Fläche: 54'821 mm²

Kinder vor Internet-Gefahren warnen

Prävention Im Bellacher Schulhaus Kaselfeld

fiel der Startschuss zur «Netcity»-Kampagne

VON ROMAN WIPRÄCHTIGER

Einzig das Wetter spielte nicht ganz mit gestern beim Start der «Netcity»-Kampagne in Bellach. 18 Schülerinnen und Schüler einer fünften Klasse des Bellacher Schulhauses Kaselfeld schwitzten ganz gehörig, während sie in einem umgebauten Linienbus den verantwortungsvollen Umgang mit dem Internet lernen sollten. Trotz dieser schwierigen äusseren Umstände hörten sie aber aufmerksam zu und machten engagiert mit. «Wie reagiert ihr, wenn ihr im Internet auf etwas Schockierendes stösst, das ihr eigentlich gar nicht sehen wollt?», fragte Laurent Sédano von der Stiftung Kinderschutz Schweiz die Primarschüler. Nach kurzer Absprache mit ihrer Kollegin wusste

Eva-Maria die richtige Antwort: «Ich gehe weg vom Computer und erzähle es meinen Eltern.»

Solche und ähnliche Fragen spielte Sédano während der rund 90-minütigen Schulung im «Netcity»-Bus mit den Schülerinnen und Schülern durch. Es laufe eigentlich immer sehr gut. Die Kinder seien froh, wenn sie ein bisschen Abwechslung im Schulalltag hätten, die Lehrer seien oftmals erleichtert, wenn sie bei diesem schwierigen Thema Unterstützung von geschulten Fachkräften bekämen, erklärt Laurent Sédano.

Schulung der Medienkompetenz

Mit der immer grösser werdenden Palette technischer Möglichkeiten, die den Kindern zur Verfügung stehen, steigen auch die Gefahren, mit

denen sie konfrontiert werden, erklärte Franz Ziegler, Co-Leiter der Fachstelle Kinderschutz des Kantons Solothurn, die die «Netcity»-Kampagne in Solothurn mitorganisiert hat: «Die Schulung der Medienkompetenz der Kinder nimmt bei uns in der Präventionsarbeit einen sehr grossen Raum ein, denn die Herausforderungen an die Kinder steigen laufend», sagte Ziegler. Sie seien zudem beim Umgang mit dem Internet besonders gefährdet, Opfer von Missbrauch zu werden, führte Ziegler weiter aus.

«Kinder sind besonders neugierig. Sie wollen alles Neue erkunden. Ihnen einfach den Internetkonsum verbieten geht nicht», meint der Co-Leiter der Fachstelle Kinderschutz –



Solothurner Zeitung AG
4500 Solothurn
032/ 624 74 74
www.solothurnerzeitung.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 22'223
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

Themen-Nr.: 314.12
Abo-Nr.: 1079511
Seite: 20
Fläche: 54'821 mm²



Sina und Eva-Maria bei der Internetschulung im «Netcity»-Bus.

RWL

schon gar nicht, weil die Kinder auch im Schulalltag auf das Internet angewiesen sind.

«Meine Schüler müssen vielfach im Internet recherchieren, wenn sie zum Beispiel einen Vortrag vorbereiten», sagte Andrea Löw, Klassenlehrerin im

«Der Umgang mit dem Internet ist für die Kinder vielfach selbstverständlicher als für uns.»

Andrea Löw, Klassenlehrerin

Schulhaus Kaselfeld

Schulhaus Kaselfeld. Umso wichtiger sei die professionelle Schulung, damit die Kinder selbstständig die Gefahren des Internets besser einschätzen könnten, sagt die Lehrerin.

Oftmals überforderte Eltern

Die Schulung der Medienkompetenz der Kinder stellt zudem oftmals besondere Herausforderungen an das Lehrpersonal und vor allem auch an die Eltern. Die Kinder seien ihren Eltern und auch Lehrern viel-

fach überlegen, wenn es um den Gebrauch von Internet gehe, sagt Daniel Bänninger, Schulleiter im Schulhaus Kaselfeld. Eine externe Schulung von Fachkräften sei daher sehr willkommen. Auch Andrea Löw sagt: «Die Kinder wachsen mit den neuen Medien auf. Der Umgang mit ihnen ist für sie vielfach sogar selbstverständlicher als für die Eltern oder für uns.» Die Unterstützung von aussen ist für Löw daher sehr positiv, auch wenn sie anfügt, dass die 90-minütige Schulung in der Klasse noch nachbearbeitet

Datum: 31.05.2011



Solothurner Zeitung AG
4500 Solothurn
032/ 624 74 74
www.solothurnerzeitung.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 22'223
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

Themen-Nr.: 314.12
Abo-Nr.: 1079511
Seite: 20
Fläche: 54'821 mm²

werden müsse.

«Netcity»-Kampagne

Die Kampagne «Netcity» wurde von der Stiftung Kinderschutz Schweiz und der Action Innocence Genève entwickelt. Während 400 Tagen ist der Kampagnen-Bus unterwegs und besucht Schulen und Messen. Seit dem Start der Kampagne im März 2010 besuchte der Bus 18 Kantone und hat rund 16 500 Kinder in Medienkompetenz geschult. Die Kinder sollen einen verantwortungsvollen Umgang mit neuen Medien erlernen, diese kritisch und reflektiert nutzen. Im Kanton Solothurn besucht der «Netcity»-Bus insgesamt 62 Schulklassen und ist noch bis zum 1. Juli unterwegs. An einem Grossteil der Kosten für die Schulen beteiligt sich der Internetanbieter GA Weissenstein GmbH. (RWL)